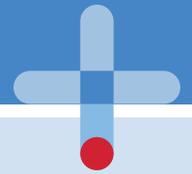


Atemübungen mit Atemhilfsgeräten



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist es besonders wichtig, dass Sie Atemübungen durchführen. So können Komplikationen, die den Bereich der Lunge betreffen, vermieden werden. Die hier aufgeführten Informationen sind allgemeine Angaben. Führen Sie bitte die Atemübungen nach Anleitung der Atemexperten durch. Diese berücksichtigen Ihre Krankheitssituation.

Grundsätzlich sollten die Atemübungen regelmäßig, langsam und bewusst durchgeführt werden. Wenn während Ihrer Übungen Schmerzen oder Schwindel bei Ihnen auftreten, dann informieren Sie bitte umgehend Ihre Ansprechpartner aus der Pflege oder Physiotherapie.



Triflo®-Atemtrainer



- **langsam** und **tief** durch das Mundstück **einatmen**
- eine Kugel so lange wie möglich **in der Schwebelage halten**
- das Mundstück **aus dem Mund nehmen** und **ausatmen** (Hygiene)
- wenn möglich bis auf **zwei Kugeln** steigern, die dritte Kugel sollte am Boden bleiben
- 20x pro Stunde wiederholen, dazwischen **Pausen einplanen**

Therapiehinweise:



Inhalator (Vernebler®)



Pari LC Sprint®-Inhalator



- mit den Lippen und den Zähnen das Mundstück komplett umschließen
- **tief** und **langsam** durch den Inhalator **einatmen**, Luft kurz anhalten
- **langsam** durch den Inhalator **ausatmen**
- Dauer: 10-15 Minuten
- Anwendung: 3 x täglich



VRP 1®



RC-Cornet®



- **VRP 1®**: das Mundstück zwischen die Zähne nehmen
- **RC-Cornet®**: das Mundstück mit den Lippen komplett umschließen
- nach vertiefter Einatmung durch die Nase **langsam** und **gleichmäßig** durch den VRP 1®/ das RC-Cornet® **ausatmen**
- 20x pro Stunde wiederholen, **Pausen individuell einplanen**
- RC-Cornet® und VRP 1® verbleiben bei Entlassung auf Station

